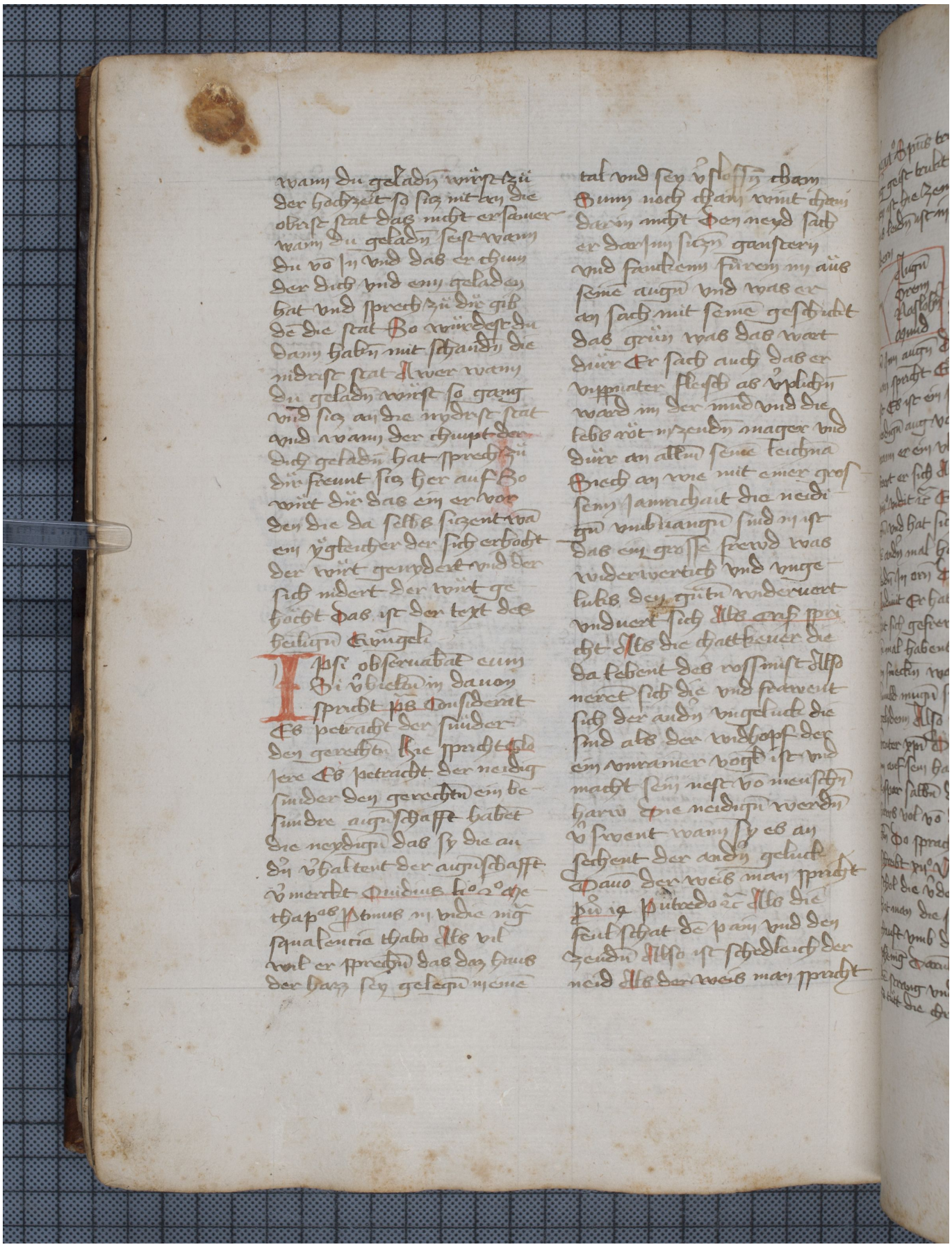
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28689
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



wann du geladen wirst zu
der hochzeit so sitz nit bey die
oberst stat das nicht erschauer
wann du geladen seist wann
du vo in vnd das er chum
der dich vnd ein geladen
hat vnd spricht zu dir gib
de die stat So wirdest du
dann haben mit schanden die
nidrest stat Alwer wann
du geladen wirst so gang
vnd sitz an die nydrest stat
vnd wann der chunpt der
dich geladen hat sprecht zu
dir freunt sitz hier auf So
wirt dir das ein er vor
den die da selbs sitzent wa
ein yglicher der sich erhocht
der wirt genydert vnd der
sich nidert der wirt ge
hocht Das ist der text des
heligen Ewangeli

Ipse obseruabat eum
Di vbichten in dauon
spricht ps considerat
Es petracht der sunder
den gerechten Ihc spricht Ha
sere Es petracht der neidig
sunder den gerechten ein be
sunder augenschafft habet
die neydigen das sy die an
dn vhaltent der augenschafft
v merkt Quidnus hoc ope
thap as Stimus in vnde mig
squalentia thabo Als vil
wil er sprechen das das hus
der harz sey gelegen in eine
tal vnd sey vsloffen cham
chum nach cham wirt cham
darin nicht Den neyd sach
er darum sitzen gantzery
vnd fantlem furen in aus
seine augen vnd was er
an sach mit seine geschicht
das grün was das wart
dürr Er sach auch das er
vnpnater fleisch as vplichen
ward in der mund vnd die
lebs rot in zenden mager vnd
dürr an allen seine leichna
Gnech an rne mit einer gros
sen samechait die neidi
gen vnbiangen sind in ist
das ein grosse frewd was
widerwertich vnd vnge
lukes den gütn widerwert
vnduert sich Als auf spri
cht Als die chatzbauer de
da lebent des rossmist Also
nerct sich die vnd frawent
sich der andn vngeluck de
sind als der vnchopf der
ein vnramer vogt ist vnd
macht sein nest vo meusch
harn Die neidigen werden
v sivent wann sy es an
sehent der andn geluck
Dauo der weis man spricht
pu ig putredo er Als die
fent schat de p an vnd den
Gendn Also ist schedlich der
neid Als der weis man spricht